Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Bamberg (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

1. FC Baunach : SV 1928 Pettstadt/Ofr.
Freitag, 21.10.2022, 20:30 Uhr

Großer Jubel beim 1. FC Baunach – 8:1 Heimerfolg

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Heimteam des 1. FC Baunach, als Lukas Jagla das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den SV 1928 Pettstadt/Ofr. sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 Bamberg (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) musste der Heimverein in seinem 3. Saisonspiel in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Jendreiek, Jagla und Wirth, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Schon nach 90 Minuten war das Spiel beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Jendreiek / Jagla gelang es Scharf / Haueis zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Wirth / Sterzer überzeugten im Match gegen Stenglein / Lay, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Silvio Wirth beim 11:5, 11:1, 11:5 von Norbert Stenglein. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte anschließend Michael Jendreiek beim 11:7, 11:3, 11:7 gegen Stephan Scharf und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Das war ein souveräner Sieg. Wenig Chancen ließ Lukas Jagla bei seinem Sieg in drei Sätzen seiner Gegnerin Anja Lay. Daniel Sterzer versäumte es nachfolgend indessen mit einem 1:3 gegen Jürgen Haueis, einen Punkt für sein Team zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des 1. FC Baunach und des SV 1928 Pettstadt/Ofr.. Auf dem falschen Fuß erwischte Silvio Wirth seinen Gegner Stephan Scharf beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Michael Jendreiek das Match gegen Norbert Stenglein und gewann 3:1. Lukas Jagla lag gegen Jürgen Haueis bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den 1. FC Baunach nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC 1960 Reckendorf am 31.10.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV 1928 Pettstadt/Ofr. wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 26.10.2022 gegen den RMV Concordia Strullendorf III erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:
1. FC Baunach
Doppel: Jendreiek / Jagla 1:0, Wirth / Sterzer 1:0
Einzel: S. Wirth 2:0, M. Jendreiek 2:0, L. Jagla 2:0, D. Sterzer 0:1
SV 1928 Pettstadt/Ofr.
Doppel: Scharf / Haueis 0:1, Stenglein / Lay 0:1
Einzel: S. Scharf 0:2, N. Stenglein 0:2, J. Haueis 1:1, A. Lay 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (09:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").